



Bild: Bodo Schackow/dpa-Bildfunk

Körpereinsatz gegen Nazikonzert

Ein Protestcamp auf einer Wiese am Geraer Hauptbahnhof gegen das von der örtlichen NPD und »freien Kräften« geplante Konzert »Rock für Deutschland« ist am Freitag vormittag von der Polizei geräumt worden. Die Beamten sprachen Platzverweise aus. Das Aktionsbündnis »Gera gegen Rechts« hatte die Freifläche bereits am Donnerstag abend besetzt. Die Antifaschisten wollten verhindern, daß das rechte Konzert, zu dem bis 1000 Neonazis erwartet werden, zum elften Mal stattfinden kann. Für Samstag mittag sind zwei Kundgebungen mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) am Hauptbahnhof Gera geplant. (jW)